



Externe Ausschreibung

Im **Hochbauamt und Gebäudemanagement** des Landkreises Stendal ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle des/der

Bauingenieur Hochbau (m/w/d)

zu besetzen.

Beschreibung der wesentlichsten Arbeitsaufgaben:

Durchführung von Hochbaumaßnahmen für den investiven /nichtinvestiven Bereich:

(kreiseigene Hochbauten, einschließlich haus- u. betriebstechnischer Anlagen/ Einrichtungen)

- Vorbereitung der Baumaßnahmen bis zum Planabschluss
- Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirkung bei der Vergabe durch inhaltliche Auswertung der Angebote
- Auftragsvergabe
- Objektüberwachung - Örtliche Bauleitung, Bauüberwachung der Baudurchführung
- Objektüberwachung - Bauabnahme
- Objektüberwachung - Prüfung und Abrechnung der Baumaßnahmen
- Objektbetreuung - Überwachung der Gewährleistungsfristen und Garantearbeiten

Anforderungsprofil:

(1) Fachliche Voraussetzungen

- erfolgreicher Abschluss des Studienfachs Ingenieurwissenschaften der Studiengänge Bauingenieurwesen oder Architektur (Bachelor/Master of Engineering/Science o. Diplom-Ingenieur)
- oder ein vergleichbarer Abschluss, der zur Ausübung der Tätigkeit befähigt
- mit der Berechtigung zur Berufsbezeichnung „Ingenieur/in“ gemäß § 2 IngG LSA
- wünschenswert Verwaltungskennnisse

(2) Persönliche Voraussetzungen

- Beherrschen von MS-Office
- Fahrerlaubnis Klasse B

wöchentliche Arbeitszeit: 35 Stunden
Arbeitsort: Landkreis Stendal
Entgeltgruppe: 10 TVöD

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit ausführlichem beruflichen Werdegang, Lichtbild, Kopien der Bildungsabschlüsse und Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum **28.06.2019** unter der **Reg.-Nr.: 61/2019 E** an den Landkreis Stendal, Sachgebiet Organisation und Personal, Hospitalstraße 1-2, 39576 Hansestadt Stendal.

Eingangsbestätigungen erfolgen nicht.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, sonst erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Ablauf von 2 Monaten nach Ende des Verfahrens. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.